PRO-5-244

Kapitel 5: Zusammen stark: Unserer Heimat eine Zukunft in Sicherheit, Demokratie und Freiheit geben



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: KV Rastatt/Baden-Baden

Beschlussdatum: 14.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-5

Von Zeile 243 bis 244:

dafür, dass geschlechtsbezogene Gewalt, Antifeminismus und strukturelle Benachteiligung für queere Menschen-aus. Wir machen Baden-Württemberg verschwindenzum Musterland für Gleichberechtigung. Wir setzen alles daran, dass Frauen nicht schlechter bezahlt werden für ihre Arbeit und Führungspositionen für sie offenstehen. Solange Frauen in unserer Gesellschaft für gleiche Arbeit weniger verdienen als Männer, Führungspositionen insbesondere mit Männern besetzt werden, Verhandlungen oft nur in Männerrunden allenfalls mit einer Alibifrau stattfinden, müssen wir dem eine klare Haltung entgegensetzen. Ein Signal dafür wird es sein, dass unsere Landtagsfraktion in der kommenden Legislatur eine Doppelspitze mit mindestens einer Frau erhält oder, wenn sich keine Doppelspitze bilden lässt, eine Frau Fraktionsvorsitzende wird.

Begründung

Unser Kampf gegen geschlechtsbezogene Gewalt, Antifeminismus und strukturelle Benachteiligung von queeren Menschen darf nicht auf Menschen aus Baden-Württemberg reduziert werden. Bei einer klaren einfach verständlichen Sprache und Ansage, bedarf es keine überflüssigen Füllwörter.

In Zeiten des Rollbacks hinsichtlich der Gleichberechtigung müssen die Grünen sich auf ihre Ur-DANN besinnen und deutliche Signale pro Gleichberechtigung setzen. Auch in unseren Reihen gibt es Männerrunden, meinen Männer oft wie selbstverständlich, sie hätten das erste Wort und werden insbesondere Frauen intern angegriffen. Dem müssen klare Signale entgegengesetzt werden. Doppelspitzen sind notwendig, Frauen dürfen dort aber nicht nur Alibipositionen erhalten. Wir stehen für ein Miteinander auf Augenhöhe. Dafür bedarf es dringend einer Fraktionsspitze im Landtag, an der eine Frau partizipiert.